

Freie Universität Berlin - Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie - Institut für Chemie und Biochemie Anorganische Chemie



Unsere Arbeitsgruppe beschäftigt sich vorwiegend mit der Synthese, Koordinationschemie und Anwendung niederkoordinierter Phosphorverbindungen. Insbesondere funktionalisierte Phosphinine und 3H-1,2,3,4-Triazaphosphole stehen im Brennpunkt unseres Interesses, wie auch die Funktionalisierung von Weißem Phosphor. Aromatische Phosphorheterozyklen lassen sich beispielsweise als Liganden in der Homogenkatalyse und in neuen molekularen Materialien mit interessanten photophysikalischen Eigenschaften einsetzen. Darüber hinaus eignen sich einige dieser Verbindungen zur Aktivierung kleiner Moleküle. Wir arbeiten zum größten Teil unter Inert-Bedingungen (Schlenk-Line, Glove-box), was das Beherrschen dieser Arbeitsmethode unerlässlich macht. Als Charakterisierungsmethoden nutzen wir neben der NMR-Spektroskopie auch intensiv die Einkristallröntgenstrukturanalyse. Wir bieten zahlreiche Projekte für Forschungspraktika und Abschlussarbeiten an. AG Müller/FU Berlin, Anorganische Chemie: <https://www.bcp.fu-berlin.de/chemie/chemie/forschung/InorgChem/agmueller/index.html>

Wiss. Mitarbeiter*in (Postdoc) (w/m/d)

Vollzeitbeschäftigung befristet auf 2 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung:

AC_Postdoc (w/m/d)_Synthesechemie_MU 1657/10-1

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet auf 2 Jahre;

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: AC_Postdoc

(w/m/d)_Synthesechemie_MU 1657/10-1; Bewerbungsfrist: 31.08.2026

Aufgabenbeschreibung

Aufgabengebiet:

Synthesechemie - Phosphorchemie - Heterocyclen-Chemie - Koordinationschemie - Organometallchemie - Anorganische Molekülchemie - Aktivierung kleiner Moleküle - Lewis-Paare - Chemie niedervalenter und niederkoordinierter Hauptgruppenelementverbindungen - mechanistische Studien - Photochemie - Kristallographie - DFT.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master / Diplom) und Promotion auf dem Gebiet der anorganischen Molekülchemie, Koordinationschemie, Phosphorchemie, Carben-Chemie, (frustrierten) Lewis-Paare, niedervalenten und niederkoordinierten Hauptgruppenelementverbindungen oder vergleichbar.

Erwünscht:

- Umfangreiche Erfahrung im Umgang mit luft- und feuchtigkeitsempfindlichen Substanzen (Schlenk-Technik, Glove-Box), sowie in organischen, anorganischen und metallorganischen Synthesemethoden, Koordinationschemie und

insbesondere in der Phosphor- und Carben Chemie sowie in der Chemie von (frustrierten) Lewis-Paaren und niedervalenten und niederkoordinierten Hauptgruppenelementverbindungen.

- Erfahrungen mit der Darstellung von Phosphorverbindungen und Carbenen sowie mit photochemischen Prozessen.
- umfangreiche Kenntnisse der Kristallographie, NMR- Spektroskopie und Grundlagen der Dichtefunktionaltheorie
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Organisationsgeschick, eine außerordentliche Teamfähigkeit, die Bereitschaft sich in neue Aufgaben einzuarbeiten, Verantwortungsbewusstsein.

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 31.08.2026** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Herrn Prof. Dr. Christian Müller: c.mueller@fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Chemie und Biochemie
Anorganische Chemie
Herrn Prof. Dr. Christian Müller
Fabeckstr. 34-36
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf. Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/206498/BUA/>
Angebot sichtbar bis 31.08.2026

